

ASTRO LA VISTA

Merkur und sein Jahr 2019

Langsam neigt sich 2019 dem Ende entgegen, das Jahr stand unter der Symbolik von Merkur. Ich bin kein Befürworter von prognostischer Astrologie, viel wertvollere Erkenntnisse und eine Erweiterung des Bewusstseins ergeben sich durch den Blick zurück. Haben Sie Interesse ihre eigene Entwicklung mitzuverfolgen und zu prüfen, was sich bei Ihnen in den merkurischen Bereichen abgespielt hat? Merkur repräsentiert im körperlichen Bereich die Hände, die Atemwege und Sprechorgane, die Schultergelenke und den Kehlkopf, der Geschmackssinn und den Darm. Gesundheitliche Probleme in diesen Bereichen sind immer auch ein Hinweis, auf Störungen im Umgang mit der merkurischen Energie.

Im zwischenmenschlichen Bereich symbolisiert Merkur die Kommunikation und den gegenseitigen Austausch. Geschwister und junge Menschen, Beweglichkeit und die Weitergabe von Informationen sind weitere Stichwörter. In der Mythologie wird Merkur als der geflügelte Gott Hermes dargestellt. Er ist der Schutzgott des Verkehrs, der Reisenden, der Kaufleute und der Hirten, andererseits auch der **Gott** der Diebe, der Kunsthändler, der Redekunst, der Gymnastik und somit auch der Trainingseinheiten. Auch die Magie steht in Bezug zu Merkur. Seine Aufgabe war es nämlich, sowohl Informationen wie auch die Toten vom Olymp hinunter in die Unterwelt, den Hades zu bringen. Er konnte als Einziger unbeschadet in das Totenreich Hades eintreten und diesen auch wieder verlassen. Er besitzt eine gewisse Schlitzohrigkeit und eine grosse Wendigkeit. Je nach Tierkreiszeichen und Haus, in dem er in ihrem persönlichen Horoskop steht, werden verschiedene seiner Eigenschaften betont und kommen in ihrem Verhalten in den oben genannten Bereichen somit zum Ausdruck.

Auf der Gefühlsebene ist die Wahrnehmung unserer unbewussten Anteile eine Merkurangelegenheit. Wie Hermes sind auch wir immer wieder gefordert, in uns selbst hineinzuspüren und in unsere eigenen Abgründe zu blicken. Es gilt nicht nur nach aussen, sondern auch innerlich zu kommunizieren. Denn alles was unbewusst ist, führt ein Eigenleben und kann uns ganz schön zu schaffen machen. Manch einer hatte auch aus diesem Grund ein sehr forderndes Jahr.

Für Herisau konnte ein erster Meilenstein für die Erneuerung des Bahnhofareals gelegt werden. Auch Bahnhöfe sind aufgrund der Reisenden Symbole für Merkur. Damit hat sich noch vor Jahresende eine weitere Perspektive aufgetan, die zuversichtlich stimmt. Das neue Jahr 2020 wird unter der Herrschaft des Mondes stehen. Dabei ist Bewegung im Bereich von Mutter- und Vaterschaft, Kinder, persönliche Geborgenheit und Wohnverhältnisse, Heimat und Küche zu erwarten. Doch dazu erzähle ich Ihnen gerne in einer nächsten Kolumne mehr.

Artikel für die Rubrik Sternfööfi im „de Herisauer“

Nadja Rechsteiner, Astro la vista

Ausgabe vom 20. November 2019